

Übung 32.1

- Richten Sie „Server3“ als RADIUS-Server ein
- Richten Sie „Server2“ als RADIUS-Client ein

Lösung 32.1

Installation der Rolle auf „Server3“

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „Server3“
- Klicken Sie im „Server-Manager“ – „Dashboard“ auf „Rollen und Features hinzufügen“
 - Vorbemerkungen: Weiter
 - Installationstyp auswählen: Rollenbasierte oder featurebasierte Installation , Weiter
 - Zielsever auswählen: Server3.Meistertrainer.info, Weiter
 - Serverrollen auswählen:
 - Netzwerkrichtlinien- und Zugriffsdienste
 - Bestätigen Sie die benötigten Features
 - Weiter
 - Features auswählen
 - Weiter
 - Netzwerkrichtlinien- und Zugriffsdienste
 - Weiter
 - Bestätigung
 - Installieren
 - Installationsstatus
 - Schließen

Einrichten des Netzwerkrichtlinienservers und Definition des Radius-Clients

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „Server3“
- Wählen Sie im Server-Manager
 - Tools
 - Netzwerkrichtlinienserver
- Navigieren Sie zu „Radius-Clients“
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste
 - Neu
 - Einstellungen
 - Diesen RADIUS-Client aktivieren
 - Anzeigename

- Server2
 - Adresse
 - Server2
 - Gemeinsamer geheimer Schlüssel
 - 1234
 - Bestätigen
 - OK

Einrichten von „Server2“ als Radius-Client

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „Server2“
- Wählen Sie im Server-Manager
 - Tools
 - Routing und RAS
- Rechte Maustaste auf „Server2“
 - Eigenschaften
- Registerkarte Sicherheit
 - Authentifizierungsanbieter
 - RADIUS-Authentifizierung
 - Konfigurieren
 - Hinzufügen
 - Servernamen
 - Server3
 - Gemeinsamer geheimer Schlüssel
 - Ändern
 - Neuer Schlüssel: 1234
 - Schlüssel bestätigen: 1234
 - OK
 - OK
 - OK

Übung 32.2

- Sie möchten Always On VPN einrichten, dafür installieren Sie eine Unternehmens-CA auf „Server1“
- Erstellen Sie drei Sicherheitsgruppen:
 - AlwaysOn Benutzer
 - Mitglied: Karl Klammer

- Always On NPS-Server
 - Mitglied: Server3
- Always On VPN-Server
 - Mitglied: Server2
- Konfigurieren Sie die „Default Domain Policy“ für „Autoenrollment“
- Erstellen Sie (als Beispiel für alle zu erstellenden Vorlagen) eine Vorlage für die VPN-Benutzerauthentifizierung
 - Name: Always On Benutzerauthentifizierung
- Registrieren Sie diese Vorlage



ACHTUNG!

Dies ist keine komplette Konfiguration für Always On VPN, eine komplette Konfiguration würde den Rahmen dieses Kurses sprengen!

- Setzen Sie die virtuellen Maschinen auf den Prüfpunkt „Basis“ zurück

Lösung 32.2

Installieren der CA auf „Server1“

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „Server1“
- Klicken Sie im „Server-Manager“ – „Dashboard“ auf „Rollen und Features hinzufügen“
 - Vorbemerkungen: Weiter
 - Installationstyp auswählen: Rollenbasierte oder featurebasierte Installation , Weiter
 - Zielsever auswählen: Server1.Meistertrainer.info, Weiter
 - Serverrollen auswählen: Active Directory Zertifikatdienste
 - Bestätigen Sie die benötigten Features
 - Weiter
 - Features auswählen: Weiter
 - AD-Zertifikatdienste: Weiter
 - Rollendienste auswählen
 - Zertifizierungsstelle
 - Benötigte Features bestätigen
 - Weiter
 - AD-Zertifikatdienste
 - Weiter
 - Rollendienste auswählen:

- Zertifizierungsstelle
 - Weiter
- Installationsauswahl bestätigen: installieren
- Klicken Sie nach Ende der Installation auf das gelbe Symbol im oberen Teil des Server-Managers
- Active Directory-Zertifikatdienste auf dem Zielserver einrichten
 - Anmeldeinformationen:
 - Weiter
 - Rollendienste:
 - Zertifizierungsstelle
 - Weiter
 - Installationstyp:
 - Unternehmenszertifizierungsstelle
 - Weiter
 - ZS-Typ:
 - Stammzertifizierungsstelle
 - Weiter
 - Privater Schlüssel:
 - Neuen privaten Schlüssel erstellen
 - Weiter
 - Kryptografie
 - Weiter
 - ZS-Name
 - Weiter
 - Gültigkeitsdauer
 - Weiter
 - Zertifikatdatenbank
 - Weiter
 - Bestätigung: Konfigurieren

Erstellen der Sicherheitsgruppen

- Bleiben Sie auf der virtuellen Maschine „Server1“
- Wählen Sie im Server-Manager
 - Tools
 - Active Directory-Benutzer und –Computer
- Navigieren Sie zu
 - Meistertrainer.info

- Users
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste
 - Neu
 - Gruppe
 - Gruppenname
 - Always On Benutzer
 - Gruppenbereich
 - Global
 - Gruppentyp
 - Sicherheit
 - OK
- Erstellen Sie auf die gleiche Art die Gruppen
 - Always On NPS-Server
 - Always On VPN-Server

Hinzufügen der Mitglieder

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die eben erstellte Gruppe „Always On Benutzer“
 - Eigenschaften
 - Registerkarte Mitglieder
 - Hinzufügen
 - Karl Klammer
 - Namen überprüfen
 - OK
 - Ok

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die eben erstellte Gruppe „Always On NPS-Server“
- Eigenschaften
- Registerkarte Mitglieder
 - Hinzufügen
 - Objekttypen
 - Haken setzen vor „Computer“
 - OK
 - Server3
 - Namen überprüfen
 - OK

- Fügen Sie auf die gleiche Art „Server2“ der Gruppe „Always On VPN-Server“ hinzu

„Default Domain Policy“ für „Autoenrollment“ konfigurieren

- Bleiben Sie auf der virtuellen Maschine „Server1“
- Wählen Sie im Server-Manager
 - Tools
 - Gruppenrichtlinienverwaltung
- Navigieren Sie zu
 - Domänen
 - Meistertrainer.info
 - Default Domain Policy
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste
 - Bearbeiten
- Navigieren Sie zu
 - Computerkonfiguration
 - Richtlinien
 - Windows-Einstellungen
 - Sicherheitseinstellungen
 - Richtlinien für öffentliche Schlüssel
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Fensters
 - Zertifikatclient – Automatische Registrierung
 - Konfigurationsmodell
 - Aktiviert
 - Haken vor
 - Abgelaufene Zertifikate erneuern...
 - Haken vor
 - Zertifikate, die Zertifikatvorlagen verwenden...
 - Ok
- Navigieren Sie zu
 - Benutzerkonfiguration
 - Richtlinien
 - Windows-Einstellungen
 - Sicherheitseinstellungen
 - Richtlinien für öffentliche Schlüssel
- Wählen Sie auf der rechten Seite des Fensters

- Zertifikatclient – Automatische Registrierung
 - Konfigurationsmodell
 - Aktiviert
 - Haken vor
 - Abgelaufene Zertifikate erneuern...
 - Haken vor
 - Zertifikate, die Zertifikatvorlagen verwenden...
 - Ok

Erstellen der Vorlage für die VPN-Benutzerauthentifizierung

- Bleiben Sie auf der virtuellen Maschine „Server1“
- Wählen Sie im Server-Manager
 - Tools
 - Zertifizierungsstelle
- Navigieren Sie zu
 - Meistertrainer-Server1-CA
 - Zertifikatvorlagen
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste
 - Verwalten
- Klicken Sie auf der rechten Seite des Fensters mit der rechten Maustaste auf „Benutzer“
 - Vorlage duplizieren
- Registerkarte Kompatibilität
 - Zertifizierungsstelle
 - Windows Server 2012 R2
 - Bestätigen Sie die resultierenden Änderungen
 - Zertifikatempfänger
 - Windows 8.1/Windows Server 2012 R2
 - Bestätigen Sie die resultierenden Änderungen
- Registerkarte Allgemein
 - Vorlagenanzeigename
 - Always On Benutzerauthentifizierung
 - Haken entfernen vor
 - Zertifikat in Active Directory veröffentlichen
- Registerkarte Anforderungsverarbeitung
 - Haken entfernen vor
 - Exportieren von privatem Schlüssel zulassen

- Registerkarte Kryptografie
 - Anbieterkategorie
 - Schlüsselspeicheranbieter
 - Für Anforderungen muss einer der folgenden Anbieter verwendet werden
 - Microsoft Platform Crypto Provider
 - Microsoft Software Key Storage Provider
- Registerkarte Antragstellernamen
 - Haken entfernen vor
 - E-Mail-Name im Antragstellernamen
 - E-Mail-Name
- Registerkarte Sicherheit
 - Gruppen- oder Benutzernamen
 - Hinzufügen
 - AlwaysOn Benutzer
 - Namen überprüfen
 - OK
 - Berechtigungen für „AlwaysOn Benutzer“
 - Lesen
 - Registrieren
 - Automatisch registrieren
 - Gruppen- oder Benutzernamen
 - Domänen-Benutzer
 - Entfernen
 - OK

Registrieren der Vorlage

- Bleiben Sie auf „Server1“
- Wählen Sie im Server-Manager
 - Tools
 - Zertifizierungsstelle
- Navigieren Sie zu
 - Meistertrainer-Server1-CA
 - Zertifikatvorlagen
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste
 - Neu
 - Auszustellende Zertifikatvorlage

- Always On Benutzerauthentifizierung
- OK

Zurücksetzen der virtuellen Maschinen

- Wechseln Sie auf Ihre Hostmaschine
- Öffnen Sie den Hyper-V-Manager
- Klicken Sie im mittleren Fenster mit der rechten Maustaste auf die virtuelle Maschine „DC“
- Wechseln Sie auf das Fenster „Prüfpunkte“
- Wählen Sie den Prüfpunkt „Basis“ aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie „Anwenden“
- In der Abfrage wählen Sie „Anwenden“
- Warten Sie, bis der Prüfpunkt angewendet ist, dann können Sie die virtuelle Maschine neu starten.
- Verfahren Sie für alle anderen virtuellen Maschinen genauso